

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
 1. Teil – Demokratische Gewaltenteilung in der Staatspraxis	
A. Grundlagen der Bürokratie – das Entstehen von Regularien	21
I. Das Heranwachsen einer Norm	21
II. Die Weiterentwicklung im Kabinett	25
III. Der Fortgang im parlamentarischen Bereich	27
IV. Das weitere Schicksal eines Gesetzentwurfes	32
B. Ursachen der parlamentarischen Ohnmacht.....	36
I. Die Arbeitsweise der Parlamente.....	38
II. Die Zusammensetzung der Parlamente	42
III. Das Nichtbeachten des Verfassungsgebotes	46
IV. Das Einwirken von Außenkräften.....	50
V. Die Legislaturperioden in der Bundesrepublik	55
VI. Das Übermaß an Ministerien.....	58
1. Möglichkeit der Verringerung von Behörden	59
2. Möglichkeit eines „Weniger“ an Bürokratie	62
C. Nachgeordnete Normen	64
D. Die Rolle der Bürokratie bei Vorhaben, an denen der Bundesrat beteiligt ist	69
E. Das Entstehen von Normen in den Bundesländern.....	73
I. Bürokratie durch Vielzahl der Bundesländer.....	74
II. Bürokratie wegen fehlender Zuständigkeit.....	79
III. Die Kultusministerkonferenz.....	82
F. Kontrollmöglichkeiten gegenüber der Bürokratie.....	86
I. Der Steuerzahlerbund	87
II. Die Haushaltskontrolle des Parlamentes	88
III. Die Rechnungshöfe.....	91
1. Der Einfluß der Parlamente.....	93
2. Der Zeitverzug	94
3. Fehlende Sanktionen	95

IV. Parlamentarisch Beauftragte.....	97
V. Kontrollfreie Räume	98
G. Erstes Ergebnis.....	99
 2. Teil – Einzelne Politikfelder	
A. Die kommunale Ebene	101
B. Kommunale Eigenregelungen	103
I. Verwaltende Tätigkeit	103
II. Gestaltende Tätigkeit	104
C. Systematisierte Verantwortungslosigkeit.....	106
 3. Teil – Demokratische Gewaltenteilung in grundlegenden Politikbereichen	
A. Der soziale Rechtsstaat.....	109
I. Begriffliche Klarstellung	111
II. Die Anwendung sozialstaatlicher Kriterien	115
1. Die Pflegeversicherung	117
2. Das Gesundheitswesen.....	123
a) Eigenbemühungen der Krankenkassen	128
b) Reduzierung von Kassenleistungen	132
c) Verregelung der Ärzteschaft.....	135
3. Die Rentenversicherung.....	143
B. Der wirtschaftende Staat	147
I. Die Arbeitsmarktverwaltung	148
II. Die Wirtschaftsverwaltung	157
1. Überflüssige Regulierungen.....	160
2. Verhinderung von Wirtschaft im „Schufa-Land“	164
3. Die Schattenwirtschaft.....	167
4. Der Staat als Wirtschaftler	170
 4. Teil – Die Judikative	177
 5. Teil – Schlussergebnis	183
Literaturverzeichnis	197
Abkürzungsverzeichnis.....	199